

# Befundkatalog

Die vorgeschlagene Periodisierung der Befunde von St. Georg in diesem Katalog wird gebildet aus den durch wiederholten Neu-/Umbau der Kirche trennbaren Bauphasen. Sie erlauben eine Zusammenfassung zu Einheiten.

Es werden vier Hauptperioden/-phasen (Periode Ia bis IV)<sup>516</sup> der Kirchenentwicklung im Anschluß befundmäßig<sup>517</sup> benannt und im Detail dargestellt. Periode III weist (implizit) noch Unterperioden auf, Periode IIIa (Erweiterung durch den Turm) und IIIb (Westerweiterung des Kirchenschiffs). Die Gräber aus dem Inneren der heutigen Kirche<sup>518</sup> mit den Bestatteten vor dem ersten Kirchenbau an dieser Stelle (Gräber der Periode I) sowie die weiteren Gräber, zugeordnet zu den anderen Perioden, werden als Sonderform der Befunde separat im Grabkatalog des Katalogteils aufgeführt.

Im Katalog wird neben der zugeordneten Perioden/Phasen-Nummer mit der Art des Befundes, der Bezeichnung und der auf der Grabung vergebenen fortlaufende Befundnummer (B), die Lage des Befundes (FO) mit Angaben zum Schnitt und der Grabungsfläche bzw. des Profils<sup>519</sup> angezeigt. Jeder Befund wird mit ergänzende Angaben, einer Beschreibung, versehen sowie Abbildungsverweise und die für die relativchronologische Einordnung wichtigen stratigraphischen Hinweise. Das den jeweiligen Befunden zuzuordnende Fundmaterial<sup>520</sup> wird hier ergänzend katalogmäßig genannt und ist mit der jeweiligen Katalog-Nummer versehen.

Zur besseren Übersichtlichkeit wurde versucht die zusammengehörigen Grabungsbefunde unter einer Periodennummer zusammenzufassen und dies besonders im Bereich der Fundamentstrukturen der einzelnen Bauten. Jeweils mit eingeschlossen sind die dazugehörenden Schichten. Die Periodennummern werden dabei ergänzt durch die Befundnummern der Grabung. Im Anhang wird eine Auswahl der erstellten und als wichtig erkannten Profile zur Unterstützung der Befundbeschreibungen dargestellt mit den Zuordnungen zu den jeweiligen Bauperioden der Befunde.

---

<sup>516</sup>Hier in den jeweiligen Periodeneinteilungen als Phase bezeichnet. Die im Befundkatalog zusätzlich genannten Vorperiode (Periode 0) zeigt den gewachsenen Boden (An) bzw. die Übergangsschichten zum gewachsenen Boden vor der ersten Periode (Periode I), der vorkirchlichen Friedhoftsperiode gelegen. Periode I als Befundbeschreibung ist Teil des Gräberkatalogs, geordnet nach den Gräbern.

<sup>517</sup>Insgesamt 194 Befundbeschreibungen.

<sup>518</sup>Siehe Kapitel 8 mit Angaben zu den Bestatteten und einer teilweisen Datierung über die <sup>14</sup>C-Analyse.

<sup>519</sup>Zum Beispiel FO 1; 2 (Schnitt 1, Fläche 2) bzw. FO 3; P 8 (Schnitt 3, Profil 8).

<sup>520</sup>Funde ohne eine Befundzuordnung, als „B -“ in den Grabungsunterlagen bezeichnet, werden hier nicht aufgeführt, sind jedoch Teil des Fundkatalogs und dort beschrieben.

Folgende Abkürzungen werden in diesem Katalogteil benutzt:

An	Anstehender Boden	Ks	Kulturschicht
B	Befund	M	Mauer
E	Eingrabung	OK	Oberkante
F	Fundament	P	Profil
FO	Fundort/Lage (Schnitt)	Pf	Pfostengrube
Fl	Fläche	Pl	Planierung/Ausgleichsschicht
G	Graben	Sch	Schicht
Gr	Grube	St	Steine
H	Holz	UK	Unterkante
Inv.-Nr.	Inventar-Nummer	WA	Warenart der Keramik
Kat.-Nr.	Katalog-Nummer		

## 1 Phase 0

### 0 An 1 Gewachsener Boden

FO 1; 2; P West B 43  
Gelbraunes Material mit Kalksteinsplitter. OK: 719,58 m.  
Stratigraphische Angaben:  
Unter Grabgrube (B 29) und Pfostenloch (B 44).

### 0 An 2 Übergangsschicht z. gewachsenen Boden

FO 1; P 6, FO 1; P 7, FO 2; 2 B 62  
Gelbbrauner, fester Lehm. OK: 719,87 m; UK: 719,58 m.  
Stratigraphische Angaben:  
Auf Übergang zum gewachsenem Boden (B 63); unter Kultur-/Friedhofsschicht (B 7/B 27).

### 0 An 3 Übergang zum gewachsenen Boden

FO 1; P 6, FO 1; P 7, FO 1/4; P 11, FO 2; P B 63  
4 I, FO 2; P 4 II, FO 2; P 5, FO 2; 2, FO 3; P  
9, FO 3; 3, FO 3; 4, FO 4; P 12, FO 4; 3, FO  
4; 4  
Gelber, harter Lehm, mit kleinen Kalksteinen durchsetzt. In allen Bereichen der Grabung unterhalb der Kulturschicht angetroffen. OK: 719,88 m.  
Stratigraphische Angaben:  
Auf Gewachsenem Boden (B 43); unter Kulturschicht (B 7).

## 2 Phase Ia

### Ia An 1 Schicht

FO 4; P 14

B 167

Mischung aus gewachsenem Boden und Anteilen von der Kulturschicht (B 7), einem dunkelbraunem, lockerem Boden mit kleinen Kalksteinen durchsetzt. OK: 720,17 m; UK: 719,84 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Übergang zum gewachsenem Boden (B 63); zieht an Grab 16 (B 137, B 138).

**Ia F 1** Fundamentstrukturen

FO 1; P 7 West-Teil, FO 1/2; P 10, FO 1/2;  
1, FO 1/2; 1; P West, FO 1/2; 2, FO 1/4;  
2, FO 3; P 8, FO 3; 2; P Ost, FO 4; P 14, FO  
4; 3

B 58, B 89, B 122, B 125, B 126, B 134,  
B 135, B 183

Die Fundamente in Zweischalentechnik aus Kalkbruchsteinen und größeren Tuffsteinen mit losem sandigem Material und Spuren von Mörtel zwischen den Steinen, sind in 2-3 Steinlagen erhalten. Zu einigen der zu erwartenden Fundamente fehlen die Informationen aufgrund der Grabungsbegrenzung. OK: Zwischen 719,96 und 720,60 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.3.4, Kat.-Nr. 1.6.263), Flachglas (Kat.-Nr. 2.1.8), ein bearbeiteter Stein (Kat.-Nr. 6.0.19), Wandputz (Kat.-Nr. 6.0.18, Kat.-Nr. 6.0.20).

Stratigraphische Angaben:

Die ehemals nördliche Wand des Kirchenschiffs wird gebildet aus den Resten eines Ost-West verlaufenden Fundamentes (B 134) mit einer Umbiegung nach Süden, die die Lage der Westwand bestimmt. (B 58) aus graubraunem sandigem Steinschutt ist als westliches Ende der Fundamentierung (B 134) zu sehen und ist in die Verfüllung (B 57) von Grab 12 eingetieft. Das Fundament (B 134) stört das Steinplattengrab 15 (B 133) bzw. liegt teilweise über dem Grab und unter der Steinanhäufung (B 106). Östlich den Fundamentrest (B 134) in Ost-West Richtung fortsetzend liegt die Steinansammlung (B 135) aus bis kopfgroßen Kalkbruchsteinen. Zwischen den Steinen sandiges Material mit Mörtel. Der Fundamentrest (B 135) hat keine Verbindung zu Fundament (B 134), war teilweise wannenförmig ausgeraubt. (B 135) liegt auf Steinplattengrab 14 (B 145) und wird östlich gestört durch Pfostenloch III Pf 1, (B 128). Den weiteren Verlauf der nördlichen Wand ist durch die Grabung nicht ermittelt worden bis zur Ecksituation der Nord-Ost Wand (B 126), verbunden mit den Resten einer Ausbruchsgrube (B 125), ein Fundamentstück, das eine Nord-Ost Ecke bildet, bestehend aus Kalkbruchsteinen mit weichen gelben Mörtel verbunden. 2-3 Steinlagen haben sich hier erhalten. In Richtung Fundamentrest (B 135) liegen einige ungeordnete Steine, als Rest von (B 126) anzusprechen. Das Langhausende ist gegeben durch (B 126). Von der Ostwand dieses Baus haben sich nur sehr wenige Reste erhalten bzw. sind wegen fehlender Grabung nicht erfaßt worden. Im Verlauf der Wand nach Süden wurde dann ein Fundamentstück (B 183) erfaßt, daß die Verbindung zur Chorsüdwand (B 122) darstellt. Hier könnte es sich um das südliche Fundament eines Triumphbogens handeln. Das Fundamentstück besteht aus Kalkbruchsteinen mit grobem Mörtel. Der exakte Verlauf der Südwand konnte nicht ermittelt werden, da in dem zugehörigen Bereich nicht gegraben wurde. Die Südwand ist aber etwa in einem Bereich zu vermuten, der wiederholt bei den folgenden Bauphasen den Bereich der Südwand darstellt. Es konnte von der Westwand wegen fehlender Grabung nur die nördliche Ecke (B 134) nachgewiesen werden. Vom Chor, ein leicht eingezogener Rechteckchor hat sich eindeutig nur die Chorsüdseite (B 122) erhalten mit den Umbiegungen nach Norden am Ostende und am Westende die Verbindung

zu (B 183), das wohl als Triumphbogenfundament gedeutet werden kann. Von der Chornordwand haben sich keine Reste erhalten, bzw. wurden möglicherweise bei der Grabung nicht als solche identifiziert. Von der Chorschlußwand wurde neben der südlichen Ecksituation (B 122) noch ein kurzer Bereich der Ausbruchgrube (B 89) nördlich anschließend als Befund dokumentiert.

#### **Ia Gr 1** Ehemalige Grabgrube?

FO 4; P 14

B 163

Dunkelbraunes Material, mit angeziegeltem Lehm und Holzkohle. Gehört wahrscheinlich zu Grab 15 als Teil der Grabgrube. OK: 720,43 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter einer Schicht, ähnlich der Kulturschicht (B 7) und Estrich (B 41); in Kulturschicht (B 7) eingetieft; geschnitten vom Fundament (B 134).

#### **Ia Gr 2**

FO 4; P 14

B 182

Vermutliche Grabgrube, entsprechend der Form und Verfüllung, die identisch mit Grab 16 (B 138) ist. Mangels Ausgrabung unsicher. OK: 720,41 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter Fundamentrest (B 126, B 180); in Kulturschicht (B 7) eingetieft.

#### **Ia Ks 1** Kulturschicht

FO 1; P 1, FO 1; P 6, FO 1; P 7, FO 1; 1, FO 1; 2, FO 1/2; P 10, FO 1/2; 1, FO 1/2; 2, FO 1/4; P 11, FO 1/4; P 13, FO 1/4; 1, FO 1/4; 2, FO 1 West; 2, FO 2; P 3, FO 2; P 4 I, FO 2; P 4 II, FO 3; P 8, FO 3; 1, FO 3; 2; P Ost, FO 3; 3, FO 3; 4, FO 4; P 12, FO 4; P 14, FO 4; 3, FO 6; 1

B 7

Dunkelbraunes, festes Material, mit kleinen Kalksteinen. Grenzschicht über gewachsenem Boden, ehemalige Friedhofsschicht. OK: 720,62 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.1.3, Kat.-Nr. 1.1.4, Kat.-Nr. 1.1.5, Kat.-Nr. 1.1.6, Kat.-Nr. 1.1.7, Kat.-Nr. 1.1.8, Kat.-Nr. 1.1.14, Kat.-Nr. 1.1.15, Kat.-Nr. 1.1.16, Kat.-Nr. 1.1.17, Kat.-Nr. 1.1.18, Kat.-Nr. 1.1.19, Kat.-Nr. 1.1.20, Kat.-Nr. 1.1.21, Kat.-Nr. 1.1.22, Kat.-Nr. 1.1.23, Kat.-Nr. 1.1.24, Kat.-Nr. 1.1.25, Kat.-Nr. 1.1.26, Kat.-Nr. 1.1.27, Kat.-Nr. 1.1.28, Kat.-Nr. 1.1.29, Kat.-Nr. 1.1.30, Kat.-Nr. 1.1.31, Kat.-Nr. 1.1.32, Kat.-Nr. 1.1.33, Kat.-Nr. 1.1.34, Kat.-Nr. 1.1.39, Kat.-Nr. 1.1.40, Kat.-Nr. 1.1.41, Kat.-Nr. 1.1.42, Kat.-Nr. 1.1.43, Kat.-Nr. 1.1.44, Kat.-Nr. 1.1.45, Kat.-Nr. 1.1.46, Kat.-Nr. 1.1.47, Kat.-Nr. 1.1.48, Kat.-Nr. 1.6.235, Kat.-Nr. 1.6.236, Kat.-Nr. 1.10.293, Kat.-Nr. 1.10.294, Kat.-Nr. 1.10.295, Kat.-Nr. 1.10.296), Flachglasbruchstück (Kat.-Nr. 2.1.22), Eisenwinkel (Kat.-Nr. 3.2.19), Nägel (Kat.-Nr. 3.2.24), Buntmetall (Kat.-Nr. 3.4.4), Putz (Kat.-Nr. 6.0.16).

Stratigraphische Angaben:

Auf Übergang zum gewachsenem Boden (B 63).

#### **Ia Pf 1** Pfostenloch

FO 4; P 14

B 162

Mit Mörtel verfüllt. Sohltiefe: 719,98 m NN, Lochmaße: rund, ca. 0,26 m.

Stratigraphische Angaben:

In Kulturschicht (B 7) eingetieft; keine klare Trennung zu Schicht (B 161).

**Ia Pf 2**

FO 1; 2; P West

B 44

Dunkelbrauner, speckiger Lehm mit Spuren von Holzkohle und angeziegeltem Lehm. Sohl-  
tiefe: 720,85 m NN, Lochtiefe: rund, 0,25 m.

Stratigraphische Angaben:

In den gewachsenen Boden (B 43) eingetieft; unter Kulturschicht (B 7); schneidet Grab 2  
(B 29).

**Ia Pf 3 Pfostenloch**

FO 1/4; P 13

B 154

Graues, loses, sandig-steiniges Material. Die Seitenwände sind schräg, der Boden eben.  
Sohltiefe: 720,20 m NN, Lochmaße: rund, ca. 0,42 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.1.37, Kat.-Nr. 1.1.38).

Stratigraphische Angaben:

Unter Schicht (B 153); eingetieft in Kulturschicht (B 7)

**Ia Sch 1 Estrich?**

FO 1; P 6, FO 1; 2, FO 1; 2; P West, FO

B 41

1/2; P 10, FO 1/2; 1; P West, FO 4; P 14

Grünlicher, fester Lehm, mit Holzkohlepartikel und Kalk versetzt. OK: 720,50 m; UK: 720,18  
m<sup>521</sup>.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 42, B 142, B 163, B 174), der Grube (B 138); unter den Schichten (B 93,  
B 141, B 144, B 161, B 173), zieht an das Fundament (B 134).

**Ia Sch 2 Stickung für Estrich**

FO 1; 2, FO 1/2; P 10

B 42, B 142

Grobkörniger, heller Mörtel, mit meist faustgroßen Steinen. OK: 720,20 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 139, B 143); unter den Schichten (B 41, B 95); eingetieft in Kulturschicht  
(B 7); vermischt mit Schicht (B 142).

**Ia Sch 3**

FO 3; P 8, FO 3; P 9, FO 3; 3

B 79

Rötlichbraunes, lockeres Material, mit Steinen durchsetzt. OK: 720,43 m; UK: 720,15 m.

Funde:

Flachglasbruch (Kat.-Nr. 2.1.9).

Stratigraphische Angaben:

In Schicht (B 57) eingetieft, schneidet Grab 9 (B 80); angeschnittene Grube für (B 58), als  
Westende von Fundament (B 134) gedeutet.

**Ia Sch 4**

FO 1/4; 1

B 115

---

<sup>521</sup>Die angegebenen Maße zeigen Variationen in den Profilen.

Graubraunes, loses, sandiges Material, mit Steinen versetzt. OK: 720,34 m.

Funde:

Putz (Kat.-Nr. 6.0.8).

Stratigraphische Angaben:

Auf Ausbruchgrube (B 125); in Kulturschicht (B 7) eingetieft.

**Ia Sch 5**

FO 1/2; P 10 B 139

Gelblicher Mörtel. OK: 720,22 m; UK: 720,15 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter Schicht (B 42); zieht an die Verfüllung (B 140) der Fundamentgrube (B 122).

**Ia Sch 6** Dünne Schicht

FO 1/2; P 10 B 143

Dunkelbraunes Material. OK: 720,25 m; UK: 720,24 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7); unter den Schichten (B 42, B 142).

**Ia Sch 7**

FO 4; P 14 B 168

Dunkelbraunes Material, mit Kalksteinen durchsetzt. OK: 720,42 m; UK: 720,36 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 169, B 170, B 175); unter Schicht (B 177).

**Ia Sch 8**

FO 4; P 14 B 169

Graues, aschiges Material, mit Holzkohle durchsetzt. OK: 720,35 m; UK: 720,32 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 170); unter Schicht B (168).

**Ia Sch 9**

FO 4; P 14 B 170

Graues, mörteliges, festes Material mit kleinen Steinen. OK: 720,32 m; UK: 720,26 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 171); unter den Schichten (B 168, B 169).

**Ia Sch 10**

FO 4; P 14 B 171

Mittelbraunes, bröseliges Material. OK: 720,25 m; UK: 720,17 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 172, B 173); unter Schicht (B 170).

**Ia Sch 11**

FO 4; P 14 B 172

Lockereres, mörtelhaltiges Material. OK: 720,28 m; UK: 720,17 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 173); unter Schicht (B 171).

**Ia Sch 12** Laufhorizont

FO 4; P 14

B 173

Mittelbraunes, speckiges Material. OK: 720,22 m; UK: 720,17 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Estrich (B 41); unter Schicht (B 172).

**Ia Sch 13**

FO 4; P 14

B 174

Graubraunes, dunkles Material, angezielte Lehmstücke und kleine Steinchen. OK: 720,17 m; UK: 720,09 m.

Stratigraphische Angaben:

Von Estrich (B 41) umschlossen.

**Ia Sch 14** Mörtel

FO 4; P 14

B 175

Weiße, harte Mörtelschicht. OK: 720,36 m; UK: 720,31 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 169, B 170); unter Schicht (B 168).

### 3 Phase II

**II F 1** Fundamentstrukturen

FO 1; P 2, FO 1; P 6, FO 1; P 7, FO 1; P 7

B 2, B 3, B 11, B 31, B 32, B 33, B 61, B 105,

Ost, FO 1; 1, FO 1; 2, FO 1; 2; P West, FO

B 111, B 112, B 114

1; 3, FO 1; 3; P Ost, FO 1/2; 1, FO 1/2; 2,

FO 1-Ost; 3, FO 2; P 4 I, FO 2; P 4 II, FO 4;

1, FO 4; 2, FO 4; 3, FO 5; 1

Besteht in seiner noch vorhandene Fundamentierung aus einem Zweischalenmauerwerk aus Kalkbruchsteinen, die teilweise vermörtelt sind. Dabei ist die nördliche Außenschale z.T. ausgebrochen, bzw. unter der heutigen Außenwand. Die südliche Außenschale der Nordwand ist erhalten. Zu einigen der erwarteten Fundamente fehlen die Informationen aufgrund der Grabungsbegrenzung. OK: Zwischen 719,86 m und 720,93 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.1.1, Kat.-Nr. 1.6.150).

Stratigraphische Angaben:

Die ehemals nördliche Ost-West verlaufende Außenwand (B 2/B 105) des Langhauses dieser Bauphase, ist der heutigen nördlichen Außenmauer (B 1) südlich vorgesetzt. Die Ostwand des Langhauses konnte nicht eindeutig erfaßt werden, da der Nachfolgebau den Fundamentgraben (B 45) ebenso als dessen Ostwandfundament nutzt. Es zeigte sich lt. Befund aber ein Bauzusammenhang mit Fundament (B 2). Die Südwand wurde wegen fehlender Grabung nicht erfaßt, kann aber im Bereich der Südwand des Nachfolgebaus gesehen werden. Die Westwand wurde nur im Bereich der Umbiegung von (B 105) nach Süden dokumentiert. Vom Chor konnte alle drei Wände nachgewiesen werden, wobei von der Nordwand des Chores nur wenige Reste (B 3) vorhanden sind, da ein Seitenaltar des neuzeitlichen Baus (Bauphase IV) massiv in diesen Bereich eingreift. Die Südwand des Chors

zeigt noch ein Mauerfundament in Ost-West Richtung (B 111). Eine Umbiegung nach Norden zeigt den geraden Chorschluß (B 11), der aber nur teilweise bis zum neuzeitlichen Triumphbogen erhalten ist. Befund (B 11) zeigt einen halbrunden Fundamentausbruch (B 32) in den oberen Schichten mit rund gesetzten Steinen, deren Bedeutung aber nicht erschließbar ist. Östlich davon schließt dunkelbraune feste Erde (B 33) an mit vielen Knochenfunden, ehemaliger Friedhofsbereich. Das Fundament (B 111) und die Chorostwand (B 11) zeigen ein Mauerwerk aus Kalkbruchsteinen mit teilweise hellem bis grauem mittelfeinem bis grobem Mörtel. Das Fundament (B 111) hat keine Verbindung zur Nachfolgeostwand (B 45) des Kirchenschiffs. Im Zentrum des Chors zeigt eine Steinansammlung (B 31) die Reste eines Altarfundamentes, teilweise übermauert vom Fundament des Nachfolgealtars. Anschließend an den Chorschluß ostwärts wurden zwei Fundamentreste (B 61) und (B 114) unterschiedlicher Gestaltung und Mauerbreite ergraben, deren Bedeutung nicht abschließend zu klären ist. Sie zeigen jeweils zwei Seiten eines möglichen Raumes. Ein zugehöriger Fußboden konnte nicht erfaßt werden. Lage im Profil und Art des verwendeten Mörtels verweisen diese Mauerreste zu Bau II. Sie haben aber keine Verbindung zu B 11, was für separate Räume spricht. Das stratigraphische Verhältnis zueinander ist aus den Grabungsunterlagen nicht eindeutig erkennbar, aber sie gehören zur gleichen Periode. Sie liegen in der Friedhofsschicht (B 33).

#### **II Gr 1 Ausbruchgrube**

FO 1/2; 1, FO 1/2; 2, FO 2; P 4 II

B 119

Dunkelbraunes, festes Material, mit gelblichen Lehmeinschlüssen. OK: 720,43 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter Schicht (B 9) und Fundamentgraben (B 45); eingetieft in Schichten (B 7, B 62).

#### **II Gr 2**

FO 4; P 14

B 181

Grauer, kieseliger Mörtelschutt sowie etwas brauner Erde. OK: 720,39 m; UK: 720,23 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter Schicht (B 180); schneidet Schicht (B 93).

#### **II Pf 1**

FO 1/4; P 11, FO 1/4; 2

B 124

Verfüllung: Grauer, loser Schutt, mit einigen Steinen. Sohltiefe: 719,89 m NN, Lochmaße: rechteckig oval, 0,45 x 0,60 m.

Stratigraphische Angaben:

In Kulturschicht (B 7) eingetieft.

#### **II Pf 2**

FO 4; P 12

B 147

Verfüllung: Braunes, bröseliges Material, mit kleine Lehmstücken und Steinen, davon möglicherweise ein Keilstein. Sohltiefe: 720,02 m NN; Lochmaße: rund, ca. 0,35 m.

Stratigraphische Angaben:

In Kulturschicht (B 7) eingetieft; unter Kalkstein (B 107).

#### **II Pf 3**

FO 1; 2; P blau, West-Teil

B 92

Verfüllung: Graubraunes, sandiges Material. Sohltiefe: 720,21 m NN. Lochmaße: rund, 0,50 m.

Stratigraphische Angaben:

In Kulturschicht (B 7) eingetieft; schneidet Estrich (B 41); geschnitten von Grab 1 (B 28).

**II Pf 4**

FO 1; 2

B 39

Verfüllung: Hellbraunes, grobkörniges, sandig-mörteliges Material, angenommene Sohl-tiefe: 720,26 m NN, Lochmaße: spitzoval, 0,15 x 0,20 m.

Stratigraphische Angaben:

Zwischen Fundament (B 2) und (B 3); in Kulturschicht (B 7) eingetieft.

**II Pl 1 Auffüllschicht**

FO 4; P 14

B 160

Steiniges, sandiges Material, mit Mörtelbrocken und Kieseln. OK: 720,70 m; UK: 720,51 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 161) dem Fundament (B 134); unter den Schichten (B 84, B 159, B 192); wird geschnitten von Schicht (B 9).

**II Pl 2 Ausgleichsschicht**

FO 4; P 14

B 179, B 180

Graubraunes sandiges, loses Material, mit kleinen Steinen. OK: 720,57 m; UK: 720,37 m.

Stratigraphische Angaben:

B 179 auf dem Mörtelband (B 178); unter der Schuttschicht (B 9). B 180 auf der Verfüllung (B 182) und der Grube (B 181); unter der Schuttschicht (B 9); grenzt an Schicht (B 179).

**II Sch 1**

FO 3; 2; P Ost

B 56

Mittelbraunes, stark sandiges Material, mit vielen Steinen. OK: 720,68 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Verfüllung (B 81); unter den Schichten (B 49, B 59).

**II Sch 2**

FO 1; P 7 Mittelteil

B 88

Gelblichbraunes Material, ähnlich der Kulturschicht (B 7). OK: 720,63 m; UK: 720,46 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7); unter den Schichten (B 10, B 13); wird geschnitten von Schicht (B 9).

**II Sch 3**

FO 1; P 7 West-Teil

B 90

Dunkelbraunes, lockeres Material. OK: 720,34 m; UK: 720,21 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Grube (B 89); unter Schicht (B 40).

**II Sch 4**

FO 1; P 6, FO 4; P 14

B 93

Grauer Sand. OK: 720,38 m; UK: 720,33 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7) und dem Estrichrest (B 41); unter Schicht (B 94); wird geschnitten von Grab 1 (B 28) und der Grube (B 181).

**II Sch 5**

FO 1; P 6 B 96

Grauer Lehm. OK: 720,56 m; UK: 720,54 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7); unter Schicht (B 97); wird geschnitten von Schicht (B 95).

**II Sch 6**

FO 1; P 6 B 97

Hellgraues, sandiges Material. OK: 720,60 m; UK: 720,56 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 96); unter Schicht (B 98); wird geschnitten von Schicht (B 95).

**II Sch 7**

FO 1/4; 2 B 127

Graubraunes, sandiges Material. OK: 720,10 m.

Stratigraphische Angaben:

In Kulturschicht (B 7) eingetieft.

**II Sch 8** Verfüllung Baugrube B 122

FO 1/2; P 10 B 140

Graubraunes, sandiges Material. UK: 720,06 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7); unter Schicht (B 9).

**II Sch 9** Mörtel

FO 1/2; P 10 B 144

Grauer Mörtel. OK: 720,38 m; UK: 720,34 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht/Estrich (B 41); unter Schicht (B 141).

**II Sch 10**

FO 4; P 14 B 161

Mittelbrauner, fester, teilangeziegelter Lehm und Holzkohle und eingelagert Asche (in Teilbereiche) ähnlich dem Befund (B 159). OK: 720,52 m; UK: 720,37 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 7, B 41), dem Pfostenloch (B 162); unter Schicht (B 160). Ascheschichten in B 161 über B 41.

**II Sch 11**

FO 4; P 14 B 176

Dunkelbraunes, festes Material. OK: 720,64 m; UK: 720,52 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 177); unter Schicht (B 160); wird geschnitten von Schicht (B 9).

**II Sch 12**

FO 4; P 14 B 177

Graubraunes, lockeres Material, mit Mörtelbrocken, durchsetzt mit kopfgroßen Kalkbruchsteinen, den möglichen Resten der Nordwandfundamente von Periode I a. OK: 720,55 m; UK: 720,42 m.

Stratigraphische Angaben:  
Auf Schicht (B 168); unter Schicht (B 176).

#### **II Sch 13**

FO 4; P 14 B 178

Grauer Mörtel. OK: 720,49 m; UK: 720,42 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf dem Fundamentrest (B 126) und unter der Ausgleichsschicht (B 179).

#### **II Sch 14**

FO 4; P 14 B 192

Braunes, steiniges, sandiges Material, mit Mörtelbrocken, Kieseln. OK: 720,72 m; UK: 720,68 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 160); unter Schicht (B 165).

#### **II St 1** Abbruchschicht

FO 1/4; 1 B 116

Steinansammlung aus großen bis kopfgroßen Steinen, einige davon einseitig vermörtelt. OK: 720,46 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7).

## **4 Phase III**

### **III F 1** Fundamentstrukturen

FO 1; P 1, FO 1; P 6, FO 1; P 7, FO 1; 1, FO 1; 2, FO 1; 2; P West, FO 1/2; 1, FO 1/2; 2, FO 2; P 3, FO 2; P 4 I, FO 2; P 4 II, FO 2; P 5, FO 2; 2, FO 3; P 8, FO 3; P 9, FO 3; 1, FO 3; 2, FO 3; 2; P Ost, FO 3; 3, FO 4; P 12, FO 4; 1; P Erw., FO 4; 1; P Ost, FO 4; 1; P , FO 4; 2, FO 6; 1 B 1, B 8, B 34, B 36, B 45, B 46, B 64, B 109, B 156, B 157

Aus Kalkbruchsteinen in Zweischalentechnik gesetzt. Der dazugehörige harte graue Mörtel ist mit kleinen Kieselsteinen durchsetzt. Zu einigen der erwarteten Fundamente fehlen die Informationen aufgrund der Grabungsbegrenzung. OK: Zwischen 720,73 m und 721,22 m.

Stratigraphische Angaben:

Das Fundament (B 1) nutzt Teile des Fundaments (B 2) des Vorgängerbaus. Die Lage der Langhausostwand hat sich zum größten Teil nur durch den Fundamentgraben (B 45) erhalten. Nur der äußerste Norden des Nord-Süd verlaufenden Grabens zeigt Fundamentreste, ebenso der südliche Teil, dort zum Teil durch einen Fundamentgraben (B 109), der die Ausdehnung nach Süden zeigt. Von dem Südfundament des Langhauses konnte neben der Südwestecke in Form eines Fundamentgrabens (B 156) noch die Südostecke ebenso in Form eines Fundamentgrabens (B 109) nachgewiesen werden. Die Lage der Westwand wird durch das Fundament (B 46) mit der südlichen Ecksituation in Form eines Fundamentgrabens (B 156) angezeigt. Das Westfundament (B 46) besteht aus Kalkbruchsteinen

in Zweischalentechnik gesetzt. Der dazugehörige harte graue Mörtel ist mit kleinen Kieselsteinen durchsetzt. Dieses Fundament (B 46) steht im Verband mit dem Fundament der Nordwand (B 1).

Die Südwestecke des Westfundamentes zeigt ein Ost-West verlaufenden Fundamentansatz (B 157) in Richtung auf den heutigen Eingang in der Westfassade. Es könnte sich hierbei um die nachfolgende Westverlängerung der südlichen Langhauswand (Periode III b) zum separat errichteten Turm (Periode III a) handeln. Die vormalige Westwand wurde dann im Folge dieses Baus der Periode III b abgebrochen und die Süd- und Nordwand verlängert. Eine noch vorhandene Mauerfuge in der unteren Hälfte der heutigen Nordwand (Bau IV), die in Höhe der Westwandaußenseite von Bau III verläuft, unterstützt den späteren Anschluß der Nordwand an den Turm. Der genannte Fundamentansatz (B 157) hat keine mauertechnische Verbindung zum Turm.

Der nicht eingezogene Chor dieses Baus ist durch ein Fundament (B 64) auf der Südseite sowie mit Hilfe eines Fundamentgrabens (B 109) definiert, der mit Bauschutt vom Abbruch der Periode III aufgefüllt ist. Der gerade Chorschluß wird gebildet durch die Verstärkung und Verbreiterung des Fundamentes (B 11) des Vorgängerbaus. Ein schmales Fundament (B 36) sitzt auf Fundament (B 11) auf und ist wohl zu (B 11) gehörig. Das Nordseitenfundament des Chors konnte nicht erfaßt werden, falls noch vorhanden, liegt es unter dem neuzeitlichen Bau (Bauphase IV). Ein Fundamentsockel (B 8) im Mittelbereich des Chores zeigt die Lage des Altars. Eine etwas weiter westlich liegende Ansammlung aus wenigen Steinen in der Flucht des Altarfundamentes mit einer rundlichen Öffnung (B 34) kann möglicherweise als Fundamentrest des Taufbeckens angesprochen werden.

Fundament (B 157) in Schnitt 6 mit Ost-West Flucht aus Kalksteinen und Tuffsteinen aufgebaut, läuft an Ausbruchgrube von (B 46) = (B 156). Mörtel sehr hart, grau, stark gemagert. (- weiterer Verlauf nach Westen nicht ergraben -) als Teil der erfaßten und dokumentierten Erweiterung des Kirchenschiffs (Südschiffswand) nach Westen zum Turm, (Unterperiode III b).

### **III F 2 Turm**

FO 3; P 9, FO 3; 1, FO 6; 1

B 48

In Bauphase III a als Unterphase der Periode III wurde der quadratische Turm im Westen des Langhauses als freistehender Turm errichtet. Der Turm wurde archäologisch nicht bearbeitet. 2008 wurden Proben für dendrochronologische Daten von drei der Deckenbalken genommen, die eine Altersbestimmung des Turms gestatten. Danach wurde der Turm Anfang bis Mitte 15. Jahrhundert erbaut, mit späteren Umbauten/Änderungen in der Barockzeit (1770) im oberen Teil des Turmes, zum Beispiel neuen Glockenstuhl von 1738 zur Aufnahme von drei Glocken.

Stratigraphische Angaben:

Der nahezu quadratische ungegliederte Turm in den Maßen von 6,20 x 6,10 m wurde ca. 1,50 m von der Westwand von Bau III als freistehende Turm errichtet. Heutige Höhe des Turms mit Glockenstube (je einer Schallöffnung auf drei Seiten, vierte = Nordseite zugemauert) und Satteldach, ca. 24,00 m). Dokumentiert wurde das östliche Fundament (B 48), in (B 7) eingetieft. Es hat keine Verbindung zu Fundament (B 157), der Erweiterung des Kirchenschiffs im Süden, der Unterperiode III b.

### **III F 3 Fundament**

FO 7; 1

B 184

Ein Eck-Fundamentstück östlich vom Chor gelegen, durch nachfolgende Bauarbeiten durchschlagen, ein Gußmauerwerk in einer senkrechten Fundamentgrube, größere Kalksteine

mit gelblichem stark gemagerten Mörtel. Einige kleine Ziegelstücke liegen in der Mauer.  
OK: 720,59 m.

Stratigraphische Angaben:

In die Friedhofsschicht (B 27) eingetieft. Die Breite konnte nicht ermittelt werden, so auch nicht der gesamte Verlauf und Zweck des Fundamentrestes.

### **III G 1** Gestüblsbalkengraben

FO 3; P 9, FO 3; 1, FO 4; P 14, FO 4; 1; P B 51

Ost

Braunes, sandiges Material, mit Steinen. OK: 720,78 m; UK: 720,52 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 79); unter Schicht (B 49); eingetieft in Schicht (B 160).

### **III Gr 1** Ausbruchsgrube

FO 1/2; 2 B 123

Grauer, loser Schutt und einige kleine Steine. OK: 720,22 m.

Stratigraphische Angaben:

Eingetieft in Kulturschicht (B 7).

### **III Gr 2** Ausbruchsgrube

FO 6; 1 B 158

Dunkelbraunes Material, mit großen Kalksteinen. OK: 720,42 m.

Stratigraphische Angaben:

Eingetieft in Kulturschicht (B 7).

### **III H 1** vergangenes Holz.

FO 2; P 4 I, FO 2; P 4 II B 186

Braunes, humoses Material. OK: 720,47 m; UK: 720,24 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Mauer (B 111); eingebettet in Schicht (B 110).

### **III Pf 1** Pfostenloch

FO 4; 1; P Erw., FO 4; 3 B 128

Graubraunes, loses, sandiges Material, mit kleinen Steinen und Mörtel. An den Innenseiten senkrechte Kalksteine und Reste von hellbraunem Lehm, Sohltiefe 720,01 m NN.

Stratigraphische Angaben:

Auf Steinansammlung (B 106) und Fundament (B 135).

### **III Pl 1** Ausgleichsschicht

FO 1; P 6 B 94

Graubraunes, fleckiges, sandiges Material, mit Holzkohle, Kalk. OK: 720,48 m; UK: 720,34 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 93); unter Schicht (B 9).

### **III Sch 1**

FO 1; P 7, FO 1; 1 B 10

Graubraunes, lockeres, sandiges Material. UK: 720,58 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 7, B 31, B 88).

### **III Sch 2**

FO 1; 1 B 12

Rotbraunes Material. OK: 720,61 m; UK: 720,58 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Grabgrube (B 30).

### **III Sch 3 Futter**

FO 1; P 6, FO 1; 1 B 15

Vermörteltes, kleinsteiniges Futter, nur eine Steinlage stark. OK: 720,81 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 17, B 99, B 100); schneidet die Schichten (B 97, B 98).

### **III Sch 4**

FO 1; 1 B 16

Weißgrauer Mörtel mit zahlreichen Steinen. Alle Steine zeigten Brandspuren, aber nicht der Mörtel und der darunterliegende Boden (Zweitverwendung der Steine?). OK: 720,85 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7), dem Fundament (B 2); grenzt an Schicht (B 15).

### **III Sch 5**

FO 1; P 6, FO 1; 1 B 17

Graubraunes, sandiges Material. OK: 720,69 m; UK: 720,54 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.6.237, Kat.-Nr. 1.12.115, Kat.-Nr. 1.13.29, Kat.-Nr. 1.13.30, Kat.-Nr. 1.13.31).

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 98); unter den Schichten (B 15, B 100).

### **III Sch 6 Friedhofsschicht**

FO 2; P 3, FO 2; P 5, FO 2; 1, FO 2; 1-2; P , B 27

FO 2; 2, FO 7; 1

Braunes, festes Material, mit Ziegeln und Steinen. OK: 720,83 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.3.1, Kat.-Nr. 1.3.2, Kat.-Nr. 1.3.3, Kat.-Nr. 1.4.1, Kat.-Nr. 1.4.2, Kat.-Nr. 1.4.3, Kat.-Nr. 1.4.4, Kat.-Nr. 1.4.5, Kat.-Nr. 1.4.6, Kat.-Nr. 1.4.7, Kat.-Nr. 1.4.8, Kat.-Nr. 1.4.9, Kat.-Nr. 1.4.10, Kat.-Nr. 1.4.11, Kat.-Nr. 1.5.1, Kat.-Nr. 1.5.2, Kat.-Nr. 1.6.1, Kat.-Nr. 1.6.2, Kat.-Nr. 1.6.3, Kat.-Nr. 1.6.4, Kat.-Nr. 1.6.5, Kat.-Nr. 1.6.6, Kat.-Nr. 1.6.7, Kat.-Nr. 1.6.8, Kat.-Nr. 1.6.9, Kat.-Nr. 1.6.10, Kat.-Nr. 1.6.11, Kat.-Nr. 1.6.12, Kat.-Nr. 1.6.20, Kat.-Nr. 1.6.21, Kat.-Nr. 1.6.22, Kat.-Nr. 1.6.23, Kat.-Nr. 1.6.24, Kat.-Nr. 1.6.25, Kat.-Nr. 1.6.26, Kat.-Nr. 1.6.27, Kat.-Nr. 1.6.28, Kat.-Nr. 1.6.29, Kat.-Nr. 1.6.30, Kat.-Nr. 1.6.31, Kat.-Nr. 1.6.32, Kat.-Nr. 1.6.33, Kat.-Nr. 1.6.34, Kat.-Nr. 1.6.35, Kat.-Nr. 1.6.36, Kat.-Nr. 1.6.37, Kat.-Nr. 1.6.38, Kat.-Nr. 1.6.39, Kat.-Nr. 1.6.40, Kat.-Nr. 1.6.41, Kat.-Nr. 1.6.42, Kat.-Nr. 1.6.43, Kat.-Nr. 1.6.44, Kat.-Nr. 1.6.45, Kat.-Nr. 1.6.46, Kat.-Nr. 1.6.47, Kat.-Nr. 1.6.48, Kat.-Nr. 1.6.49, Kat.-Nr. 1.6.50, Kat.-Nr. 1.6.51, Kat.-Nr. 1.6.52, Kat.-Nr. 1.6.53, Kat.-Nr. 1.6.54, Kat.-Nr. 1.6.55, Kat.-Nr. 1.6.56, Kat.-Nr. 1.6.57, Kat.-Nr. 1.6.58, Kat.-Nr. 1.6.59, Kat.-Nr. 1.6.60, Kat.-Nr. 1.6.61, Kat.-Nr. 1.6.62, Kat.-Nr. 1.6.63, Kat.-Nr. 1.6.64, Kat.-Nr. 1.6.65, Kat.-Nr. 1.6.66, Kat.-Nr. 1.6.67, Kat.-Nr. 1.6.68, Kat.-Nr. 1.6.69, Kat.-Nr. 1.6.70, Kat.-Nr. 1.6.71, Kat.-Nr. 1.6.72, Kat.-Nr. reffoid706b, Kat.-Nr. 1.6.74, Kat.-Nr.



1.10.183, Kat.-Nr. 1.10.184, Kat.-Nr. 1.10.185, Kat.-Nr. 1.10.186, Kat.-Nr. 1.10.187, Kat.-Nr. 1.10.188, Kat.-Nr. 1.10.189, Kat.-Nr. 1.10.190, Kat.-Nr. 1.10.191, Kat.-Nr. 1.10.192, Kat.-Nr. 1.11.1, Kat.-Nr. 1.11.2, Kat.-Nr. 1.11.3, Kat.-Nr. 1.11.4, Kat.-Nr. 1.12.1, Kat.-Nr. 1.12.2, Kat.-Nr. 1.12.3, Kat.-Nr. 1.12.4, Kat.-Nr. 1.12.5, Kat.-Nr. 1.12.6, Kat.-Nr. 1.12.7, Kat.-Nr. 1.12.8, Kat.-Nr. 1.12.9, Kat.-Nr. 1.12.10, Kat.-Nr. 1.12.11, Kat.-Nr. 1.12.12, Kat.-Nr. 1.12.13, Kat.-Nr. 1.12.14, Kat.-Nr. 1.12.15, Kat.-Nr. 1.12.16, Kat.-Nr. 1.12.17, Kat.-Nr. 1.12.18, Kat.-Nr. 1.12.19, Kat.-Nr. 1.12.20, Kat.-Nr. 1.12.21, Kat.-Nr. 1.12.22, Kat.-Nr. 1.12.23, Kat.-Nr. 1.13.1, Kat.-Nr. 1.13.2, Kat.-Nr. 1.13.3, Kat.-Nr. 1.13.4, Kat.-Nr. 1.13.5, Kat.-Nr. 1.13.6, Kat.-Nr. 1.13.7, Kat.-Nr. 1.13.8, Kat.-Nr. 1.13.9, Kat.-Nr. 1.13.10, Kat.-Nr. 1.13.11), Flachglas (Kat.-Nr. 2.1.1, Kat.-Nr. 2.1.2), Hohlglas (Kat.-Nr. 2.2.1), Glasperle (Kat.-Nr. 2.3.1), Bronzeplatte Kat.-Nr. 3.1.1), Nägel/Bolzen (Kat.-Nr. 3.2.1, Kat.-Nr. 3.2.2), Metallbeschlag (Kat.-Nr. 3.2.3), Kupferblech (Kat.-Nr. 3.4.1, Kat.-Nr. 3.4.2), Knopf (Kat.-Nr. 3.6.1), Knochenringe (Kat.-Nr. 5.0.1, Kat.-Nr. 5.0.2, Kat.-Nr. 5.0.3, Kat.-Nr. 5.0.4), Putz (Kat.-Nr. 6.0.1), Ziegelstücke (Kat.-Nr. 6.0.2, Kat.-Nr. 6.0.3, Kat.-Nr. 6.0.4, Kat.-Nr. 6.0.5), Münze.

Stratigraphische Angaben:

Unter den Schichten (B 18, B 21, B 24, B 153), der südlichen Nebenaltarfundamentierung (B 67, B 68), dem Fundament (B 184), dem Bauhorizont (B 187), der Aushubgrube (B 189); wird geschnitten von der Aushubgrube (B 25), dem Fundamentvorsprung (B 69), dem Fundamentgraben (B 109).

### **III Sch 7 Fußboden**

FO 1/4; P 13, FO 3; P 9, FO 3; 1, FO 3; 2; B 49, B 153

P Ost, FO 4; P 14, FO 4; 1

Weißer bis gelber Kalkmörtel, mit kleinen Bruchsteinen als Unterbau. OK: 720,81 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 50, B 52, B 56, B 160, B 165, B 166), der ehemaligen Gestüblsbalken-grube (B 51), dem Fußbodenrest (B 84), den Gräbern 9 (B 80), 10 (B 81); unter den Schichten (B 152, B 185).

### **III Sch 8 Sticking**

FO 1/4; P 13, FO 3; 1 B 50

Kalkbruchsteine in Sand liegend. OK: 720,82 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 153), Grab 9 (B 80), Grab 10 (B 81), Grab 15 (B 133); unter Schicht (B 49).

### **III Sch 9**

FO 3; P 8, FO 3; P 9, FO 3; 1 B 52

Mittelbraunes, hartes Material, mit einigen Kalkbruchsteinen und teilweise einer Auflage von gelbem Sand. OK: 720,85 m; UK: 720,57 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 79), dem Fußboden (B 84); unter den Schichten (B 49, B 155).

### **III Sch 10 Mörtel**

FO 3; 2; P Ost B 59

Grauer Mörtel. OK: 720,70 m.

Stratigraphische Angaben:

In Schicht (B 56).

### **III Sch 11 Teilunterbau Altar**

FO 1; P 1 B 60  
Graubraunes, bröseliges Material mit Mörtelstücken. OK: 720,68 m; UK: 720,40 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter dem Altarfundament (B 8); eingetieft in Kulturschicht (B 7).

### III Sch 12

FO 1; P 2 B 78  
Gelbliches, mehliges Material. OK: 720,98 m; UK: 720,85 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Friedhofserde (B 33); unter Schicht (B 77).

### III Sch 13 Fußboden

FO 3; P 8, FO 3; P 9, FO 4; P 14, FO 4; 1, B 84  
FO 4; 1; P Ost

Stückung aus senkrecht gestellten Bruchsteinen, dazwischen lag stellenweise weißer Kalk.  
OK: 720,75 m; UK: 720,53 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Schicht (B 85), der verfüllten Grabgrube (B 57), dem Laufhorizont (B 103), der Steinschicht (B 106/B 107).

### III Sch 14 Laufhorizont

FO 4; 3 B 85  
Grüner, harter Lehm. OK: 720,69 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Fundament (B 2); unter der Ausgleichsschicht (B 83) und dem Fußboden (B 84).

### III Sch 15 Mörtelband

FO 1; P 7 Ost-Teil B 87  
Heller Mörtel. OK: 721,09 m; UK: 721,03 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf dem Fundamentausbruch (B 32); umschlossen vom Schutt (B 75).

### III Sch 16

FO 1; P 6 B 95  
Hellgraubraunes, sandiges Material mit Kalkspat. OK: 720,59 m; UK: 720,44 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Füllschicht (B 42); unter Schicht (B 98); schneidet die Schicht (B 96, B 97).

### III Sch 17

FO 1; P 6 B 98  
Graubraune, fleckige Kalkstücke. OK: 720,66 m; UK: 720,60 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 7, B 95, B 97); unter den Schichten (B 99, B 100); geschnitten von den Schichten (B 9, B 15, B 17); zieht an Fundament (B 2).

### III Sch 18

FO 1; P 6 B 99  
Graues, sandiges Material. OK: 720,69 m; UK: 720,64 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 98); unter den Schichten (B 15; B 100); wird geschnitten von Schicht (B 15) und dem Bauschutt (B 9).

### **III Sch 19**

FO 1; P 6

B 100

Mittelbraunes, sandiges, lockeres Material. OK: 720,77 m; UK: 720,65 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 17, B 99); unter Schicht (B 15).

### **III Sch 20** Laufhorizont

FO 4; 1; P Erw 2, FO 4; 2

B 103

Festgestampftes Material, mit grünem Lehm, kleinen Kieseln und Bruchstein. OK: 720,58 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf dem Fundament (B 105), der Steinschicht (B 106); unter den Schichten (B 83, B 84).

### **III Sch 21**

FO 2; P 4 I, FO 2; P 4 II

B 110

Mittelbraunes, lockeres Material. OK: 720,46 m; UK: 720,11 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.6.245, Kat.-Nr. 1.10.300, Kat.-Nr. 1.10.301, Kat.-Nr. 1.10.302, Kat.-Nr. 1.10.303, Kat.-Nr. 1.10.304).

Stratigraphische Angaben:

Auf dem Fundament (B 11), dem Mörtelband (B 112); unter den Schichten (B 14, B 18) und dem Bauschutt (B 113); eingetieft in die Grube (B 117).

### **III Sch 22**

FO 2; P 4 II

B 118

Hellgraubraunes, sandiges Material. OK: 720,28 m; UK: 720,18 m.

Funde:

Wandputz (Kat.-Nr. 6.0.9).

Stratigraphische Angaben:

Auf der Verfüllung (B 45); unter Schicht (B 194).

### **III Sch 23** Estrich

FO 1/2; 1

B 121

Gelblicher, feiner, weicher Mörtel und darunter ein Futter aus Bruchsteinen. OK: 721,00 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Fundamentresten (B 11, B 111).

### **III Sch 24**

FO 1/2; P 10

B 141

Schwarzbraunes, bröseliges Material. OK: 720,41 m; UK: 720,34 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 41) und dem Mörtelzwickel (B 144); unter Bauschutt (B 9).

**III Sch 25**

FO 1/4; P 13

B 150

Mittelbraunes, sandiges Material. OK: 720,88 m; UK: 720,84 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 151); unter Schicht (B 149).

**III Sch 26**

FO 1/4; P 13

B 151

Gelbliches Material mit kleinen Steinen. OK: 720,83 m; UK: 720,81 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 152); unter Schicht (B 150).

**III Sch 27**

FO 1/4; P 13

B 152

Dunkelbraunes Material. OK: 720,82 m; UK: 720,81 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 49, B 153); unter Schicht (B 151).

**III Sch 28**

FO 4; P 14

B 159

Graue Ascheschicht mit Holzkohle durchsetzt. OK: 720,85 m; UK: 720,75 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 51, B 160); unter Schicht (B 166).

**III Sch 29**

FO 4; P 14

B 164

Gelbbraunes Material. OK: 720,82 m; UK: 720,60 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 160).

**III Sch 30**

FO 4; P 14

B 165

Graues, sandiges Material mit Mörtel versetzt. OK: 720,87 m; UK: 720,75 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schichten (B 160, B 192); unter Schicht (B 49).

**III Sch 31**

FO 4; P 14

B 166

Grauer Mörtel. OK: 720,93 m; UK: 720,84 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 84) und Ascheschicht (159); unter Schicht (B 49).

**III St 1 Steinanhäufung**

FO 1/4; 1, FO 4; 1; P Erw.2, FO 4; 2

B 106

Größere unbehauene Bruchsteine (Abbruchsteine). OK: 720,48 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 84, B 103); grenzt an Fundament (B 105); wird geschnitten von Grabgrubenverfüllung (B 104).

### III St 2 Stein

FO 4; 1; P Erw. 2, FO 4; 2, FO 4; 3 B 107  
Großer Kalkstein, grob zugehauen, rechteckig. OK: 720,67 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter Schicht (B 84); grenzt an Fundament (B 105). Er gehört wahrscheinlich aber zur Steinanhäufung (B 106).

## 5 Phase IV

### IV F 1 Fundamentstrukturen

FO 1; P 2, FO 1; 1, FO 1; 2, FO 1; 3, FO 2; B 4, B 20, B 25, B 26, B 35, B 47, B 53, B 68,  
P 3, FO 2; 1, FO 2; 2, FO 3; 1, FO 3; 3, FO B 69, B 74, B 86, B 195, B 196  
4; 1, FO 4; 2, FO 5; 1, FO ; ; P

Dieser Bauphase (heutiger Bau) sind einige der Befunde zuzuordnen, die während der Grabung erfaßt und dokumentiert wurden. Bei der Grabung wurden wegen fehlender Untersuchungen, besonders in Südteil und im Chor des barocken Baus, nur eine begrenzte Zahl von Befundnummern vergeben.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.10.309), Nägel (Kat.-Nr. 3.2.36).

Stratigraphische Angaben:

Ziegelfußboden (B 4) um den nördlichen Seitenaltar (B 195). Die Ziegel liegen in einem dünnen Mörtelbett (B 74). Ebenso ist der Ziegelfußboden (B 20) aus länglichen Backsteinen, drei Reihen erhalten, um den südlichen Seitenaltar. Weiterhin wurden bei der Grabung einige Befunde definiert, die sich besonders auf bei der Grabung angeschnittene Fundamentstrukturen/-vorsprünge des bestehenden Baus zum Grabungsbereich beziehen; so die Fundamentverstärkung (B 47) für die Eckverblendung von Nord- und Westmauer, aus Bruchsteinen mit weichem Mörtel. Nur eine Lage war noch vorhanden, liegt auf (B 7); die Fundamentierung (B 25) der Langhaus Südmauer aus Kalksteinen und weichem gelblichem Mörtel, mit Fundamentvorsprung (B 69), die Verfüllung (B 26) der Ausbruchgrube für die Südmauer mit graubraunem Boden; das Teilrestfundament (B 35) der ehemaligen nördlichen Chorwand im Bereich des Durchbruchs zum nördlichen Choranbau im 20. Jahrhundert; die Verblendung (B 53) der Nordwest-Ecke mit Ziegeln. für die vorspringenden viertelskreisförmigen Lisenen; eine Steinansammlung B 68 aus Kalkbruchsteinen, Ziegeln, in ehemalige Friedhofsschicht (B 27) eingetieft, grenzt im Osten an die Bruchsteine eines ehemaligen Seitenaltarfundamentes (B 67), ohne Mörtel und der nördliche Seitenaltar (B 195).

### IV F 2 Lisenenfundament

FO 1; P 6 B 101  
Kalksteine mit grobkörnigem, hellen Mörtel. UK: 720,70 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 15).

### IV F 3 Fundamentvorsprung

FO 4; 3 B 129  
Kalkbruchsteine. OK: 720,53 m.

Stratigraphische Angaben:  
Der Fundamentierung (B 1) vorgelagert.

**IV G 1** Gestübsbalkenabdrücke

FO -; 0-1; P B 197

Deutliche Strukturen ehemaliger regelmäßiger Balkenabfolgen in Nord-Süd Richtung. Abfolge endet ca. 2,00 m vor dem Seitenaltar.

Stratigraphische Angaben:  
Nach Abtragung des modernen Fußbodenbelag

**IV Gr 1** Grube

FO 2; P 4 II B 117

Rötlichbraunes Material mit kleinen Kalksteinen, Holz und einem Tuffstein. UK: 720,48 m.

Stratigraphische Angaben:  
Auf bzw. eingetieft in die Schichten (B 14, B 110); unter Schicht (B 9).

**IV Gr 2** Ausbruchsgrube

FO 2; P 5 B 189

Grauer, sandiger Schutt. OK: 720,93 m; UK: 720,68 m.

Stratigraphische Angaben:  
Unter Schuttschicht (B 21, B 190); in Schicht (B 27) eingetieft.

**IV Gr 3**

FO 2; P 5 B 191

Braungrauer Lehm, Steine und etwas Ziegelbruch. OK: 720,97 m; UK: 720,72 m.

Stratigraphische Angaben:  
Unter Schicht (B 21); in Schicht (B 27) eingetieft.

**IV Pl 1** Abdeckung

FO 1; P 2 B 70

Grauer Schutt, mit kleinen Steinen durchsetzt. UK: 721,17 m.

Stratigraphische Angaben:  
Auf den Schichten (B 35, B 71).

**IV Pl 2** Auffüllschicht

FO 1; P 2 B 75

Gelbgrauer, sandiger Schutt aus größeren und kleineren Bruchsteinen, Ziegeln und Mörtelbrocken. OK: 721,36 m; UK: 720,85 m.

Stratigraphische Angaben:  
Auf den Schichten (B 71, B 72, B 73, B 74, B 76) und dem Fundamentrest (B 11) mit der Auffüllung (B 32) und der Friedhofserde (B 33).

**IV Pl 3** Glätt-/Ausgleichsschicht

FO 2; P 3 B 188

Schwarzbrauner Lehm mit etwas Mörtel. OK: 720,95 m; UK: 720,71 m.

Stratigraphische Angaben:  
Auf Schicht (B 18).

#### **IV Pl 4** Füllschicht

FO 2; P 5

B 190

Dunkelbrauner Lehm mit einigen Knochen. OK: 721,03 m; UK: 720,92 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 21); unter Schicht (B 18).

#### **IV Pl 5** Nivellierschicht

FO 3; P 9 West-Teil

B 193

Dunkelbrauner, sandiger Lehm, mit kleinen Kalksteinen und Holzkohle. OK: 720,91 m; UK: 720,36 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7) und der Fundamentmauer (B 46).

#### **IV Sch 1**

FO 1; 1

B 5

Mittelbraunes, krümeliges, lockeres Material. UK: 720,66 m.

Funde:

Becherkachelfragment (Kat.-Nr. 8.0.8)

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 6) und der Sekundärbestattung (B 38); unter Altar (B 195).

#### **IV Sch 2**

FO 1; 1

B 6

Dunkelbraunes, lockeres Material, mit kleinen Kalksteinen. OK: 720,61 m; UK: 720,59 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Kulturschicht (B 7) und der Sekundärbestattung (B 38); teilweise unter Schicht (B 5).

#### **IV Sch 3** Bauschuttschicht

FO 1; P 6, FO 1; P 7, FO 1; 1, FO 1/2; P 10,

B 9

FO 2; P 4 III, FO 4; P 14

Grober, grauer Bauschutt, mit Kalkbruchsteinen, Mörtel, Ziegeln und Backsteinen. Oberflächlich mit Sand geglättet, bildet diese Schicht mit der Schicht B 185 den Unterboden für den heutigen Fußboden. OK: 720,58 m; UK: 720,21 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.10.264, Kat.-Nr. 1.10.265, Kat.-Nr. 1.12.109, Kat.-Nr. 1.12.110, Kat.-Nr. 1.13.28), Teil einer Bodenfliese (Kat.-Nr. 7.0.2), eine große Keramikplatte (Kat.-Nr. 9.0.12).

Stratigraphische Angaben:

Da Bauschutt vom ehemaligen Bau der Periode III, liegt sie auf den Schichten 45, 144, 179, 180; schneidet die Kulturschicht (B 7), Schicht 160.

#### **IV Sch 4**

FO 1; P 7, FO 1; 1

B 13

Lockeres, graubraunes Material, mit Kieseln und Kalkbrocken. OK: 720,58 m; UK: 720,51 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.1.36, Kat.-Nr. 1.4.18, Kat.-Nr. 1.6.234, Kat.-Nr. 1.7.4, Kat.-Nr. 1.9.31, Kat.-Nr. 1.10.292), Flachglas (Kat.-Nr. 2.1.21), Eisenschlacke.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Grabgrube (B 30) und teilweise auf Schicht (B 12).

#### **IV Sch 5**

FO 1; P 7, FO 1; 1, FO 2; P 4 III

B 14

Dunkelbraunes, locker-bröseliges Material, kleine Kalksteine. OK: 720,56 m; UK: 720,27 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.1.2, Kat.-Nr. 1.1.35, Kat.-Nr. 1.4.16, Kat.-Nr. 1.4.17, Kat.-Nr. 1.6.218, Kat.-Nr. 1.6.219, Kat.-Nr. 1.6.220, Kat.-Nr. 1.6.221, Kat.-Nr. 1.6.222, Kat.-Nr. 1.6.223, Kat.-Nr. 1.6.224, Kat.-Nr. 1.6.225, Kat.-Nr. 1.6.226, Kat.-Nr. 1.6.227, Kat.-Nr. 1.6.228, Kat.-Nr. 1.6.229, Kat.-Nr. 1.6.230, Kat.-Nr. 1.6.231, Kat.-Nr. 1.6.232, Kat.-Nr. 1.6.233, Kat.-Nr. 1.9.26, Kat.-Nr. 1.9.30, Kat.-Nr. 1.10.266, Kat.-Nr. 1.10.267, Kat.-Nr. 1.10.268, Kat.-Nr. 1.10.269, Kat.-Nr. 1.10.270, Kat.-Nr. 1.10.271, Kat.-Nr. 1.10.272, Kat.-Nr. 1.10.273, Kat.-Nr. 1.10.274, Kat.-Nr. 1.10.275, Kat.-Nr. 1.10.276, Kat.-Nr. 1.10.277, Kat.-Nr. 1.10.278, Kat.-Nr. 1.10.279, Kat.-Nr. 1.10.280, Kat.-Nr. 1.10.281, Kat.-Nr. 1.10.282, Kat.-Nr. 1.10.283, Kat.-Nr. 1.10.284, Kat.-Nr. 1.10.285, Kat.-Nr. 1.10.286, Kat.-Nr. 1.10.287, Kat.-Nr. 1.10.288, Kat.-Nr. 1.10.289, Kat.-Nr. 1.10.290, Kat.-Nr. 1.10.291), Nägel (Kat.-Nr. 3.2.18), Putz.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 13) und Grab 6 (B 30); unter Schicht (B 185).

#### **IV Sch 6 Bauschutt**

FO 2; P 3, FO 2; P 4 I, FO 2; P 4 III, FO 2;

B 18, B 113

P 5, FO 2; 1, FO 2; 1-2; P

Graubrauner, sehr sandiger Schutt, mit zum Teil größerer Zahl von Steinen, Ziegeln und Mörtel. OK: 720,71 m; UK: 720,43 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.6.201, Kat.-Nr. 1.6.202, Kat.-Nr. 1.6.203, Kat.-Nr. 1.6.204, Kat.-Nr. 1.6.205, Kat.-Nr. 1.6.206, Kat.-Nr. 1.6.207, Kat.-Nr. 1.6.208, Kat.-Nr. 1.6.209, Kat.-Nr. 1.6.210, Kat.-Nr. 1.6.211, Kat.-Nr. 1.6.212, Kat.-Nr. 1.6.213, Kat.-Nr. 1.9.29, Kat.-Nr. 1.10.253, Kat.-Nr. 1.10.254, Kat.-Nr. 1.10.255, Kat.-Nr. 1.10.256, Kat.-Nr. 1.10.257, Kat.-Nr. 1.10.258, Kat.-Nr. 1.10.259, Kat.-Nr. 1.10.260, Kat.-Nr. 1.10.261, Kat.-Nr. 1.10.262, Kat.-Nr. 1.10.263, Kat.-Nr. 1.12.106, Kat.-Nr. 1.12.107, Kat.-Nr. 1.12.108, Kat.-Nr. 1.13.27), Flachglas (Kat.-Nr. 2.1.19, Kat.-Nr. 2.1.20), Hohlglas (Kat.-Nr. 2.2.6), Nägel (Kat.-Nr. 3.2.16) und Putz (Kat.-Nr. 6.0.15, Kat.-Nr. 6.0.22), Münzen.

Stratigraphische Angaben:

B 18 auf den Schichten (B 21, B 110, B 111, B 113, B 187, B 27); unter den Schichten (B 19, B 185, B 188). B 113 auf Schicht (B 110); unter Schicht (B 18).

#### **IV Sch 7**

FO 2; 1

B 19

OK: 720,87 m. Braunes, lockeres Material.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 18).

#### **IV Sch 8 Bauschutt**

FO 2; P 5, FO 2; 1

B 21, B 22, B 23

Grober, grauer Bauschutt, mit Steine, Ziegeln und Mörtel, als Schicht entstanden durch Abbruch von Mauern der Bauphase III. OK: 721,11 m; UK: 720,88 m.

Funde:

Keramik Kat.-Nr. 1.12.123, Kat.-Nr. 1.12.124, Nägel, Eisenrundstange (Kat.-Nr. 3.2.34, Kat.-Nr. 3.2.35), Münze.

Stratigraphische Angaben:

B 21 auf der Friedhofsschicht (B 27), Schicht (B 189) und der Grube (B 191); unter den Schichten (B 18, B 22, B 190). B 22 auf Schicht (B 21). B 23 in Schicht (B 22) eingetieft.

**IV Sch 9 Estrich**

FO 2; 1 B 24

Grauer Kalkmörtel. OK: 720,81 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Grab 7 und Grab 8, (B 27).

**IV Sch 10 Bauschuttschicht**

FO 1; P 7, FO 1; 2 B 40

Hellgraues, sandig-mörteliges Material mit Kalkstückchen. OK: 720,43 m; UK: 720,26 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf den Schichten (B 7, B 90, B 91); unter der Bauschuttschicht (B 9).

**IV Sch 11**

FO 1; P 2 B 71

Dunkelbraunes, lockeres Material, mit kleinen Kalksteinen. OK: 721,23 m; UK: 720,85 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Friedhofsschicht (B 33), dem Fundament (B 35, B 74, B 78); unter den Schichten (B 70, B 72, B 73, B 76 und B 77).

**IV Sch 12**

FO 1; P 2 B 72

Hellgrauer Mörtel. OK: 721,24 m; UK: 721,19 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter Schuttschicht (B 75); in die Schichten (B 71, B 73) eingetieft.

**IV Sch 13**

FO 1; P 2 B 73

Dunkelgraues, mit braunen Spuren durchsetztes, loses Material. OK: 721,24 m; UK: 721,20 m.

Stratigraphische Angaben:

Unter Schicht (B 72); in Schicht (B 71) eingetieft; geschnitten von Schicht (B 75).

**IV Sch 14**

FO 1; P 2 B 76

Weißgelber, sandiger Mörtel. OK: 721,20 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 71); unter Schicht (B 73).

**IV Sch 15**

FO 1; P 2 B 77

Ziegelschutt mit graubraunem Mörtel. OK: 721,13 m; UK: 720,89 m.

Stratigraphische Angaben:

In Schicht (B 71) eingetieft.

#### **IV Sch 16** Ausgleichsschicht

FO 4; 1

B 83

Mittelbraunes, sehr lockeres, sandiges Material mit kleinen Steinen. OK: 720,66 m.

Funde:

Keramik (Kat.-Nr. 1.6.160, Kat.-Nr. 1.6.161, Kat.-Nr. 1.10.201, Kat.-Nr. 1.10.202, Kat.-Nr. 1.10.203, Kat.-Nr. 1.12.29, Kat.-Nr. 1.12.30, Kat.-Nr. 1.12.31, Kat.-Nr. 1.12.32, Kat.-Nr. 1.12.33, Kat.-Nr. 1.12.34, Kat.-Nr. 1.12.35, Kat.-Nr. 1.12.36), Glasbecherbruch (Kat.-Nr. 2.2.2), Knochenringe von einem Rosenkranz (Kat.-Nr. 5.0.7, Kat.-Nr. 5.0.6), kleine Keramikheiligenfigur (Kat.-Nr. 9.0.7), Ofenkachelfragmente einer Becherkachel, Münzen.

Stratigraphische Angaben:

Auf Laufhorizont (B 103); unter Laufhorizont (B 85); geschnitten von Schicht (B 108).

#### **IV Sch 17** Fundamentgrubenfüllung

FO 1; P 7

B 91

Mittel- bis dunkelbraunes Material mit Mörtelanteilen. OK: 720,37 m; UK: 720,26 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 45); unter Schicht (B 40).

#### **IV Sch 18**

FO 4; 1; P Ost

B 108

Graubrauner, sandiger Schutt, mit kleinen Steinen, Ziegelstücken, Mörtelbrocken. OK: 720,74 m.

Stratigraphische Angaben:

Schneidet Schicht (B 83).

#### **IV Sch 19**

FO 1/4; P 13

B 148, B 149

Graues, sandiges Material. UK: 720,91 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 149).

#### **IV Sch 20** Unterboden heutiger Fußboden

FO 1; P 6, FO 1; P 7, FO 2; P 4 I, FO 2; P 4

B 185

III, FO 3; P 8, FO 3; P 9, FO 4; P 14

Graues, sandiges Material, mit Steinen, Kieseln und Ziegeln. OK: 721,29 m; UK: 720,83 m.

#### **IV Sch 21**

FO 2; P 3

B 187

Dunkelbrauner Lehm, darüber Mörtel. OK: 720,84 m; UK: 720,82 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf der Friedhofserde (B 27); unter Schicht (B 18).

#### **IV Sch 22**

FO 2; P 4 II

B 194

Mittelbraunes, lockeres Material, mit Mörtel, kleinen Steinen und Ziegelbruch. OK: 720,68 m; UK: 720,38 m.

Stratigraphische Angaben:

Auf Schicht (B 118); unter der Schuttschicht (B 9); schneidet die Schichten (B 110, B 117).

**IV St 1 Steine**

FO 2; P 5, FO 2; 2

B 67

Größere Bruchsteine in losem, weißlich-grauem, weichem Mörtel, wahrscheinlich den Rest eines Vorgängerseitenaltarfundamentes. OK: 720,65 m.

Stratigraphische Angaben:

In Friedhofsschicht (B 27) eingetieft.

**IV St 2 Kalksteine**

FO 4; 3

B 130

Grob zugeschlagene Kalkbruchsteine. OK: 720,26 m.

Stratigraphische Angaben:

In Kulturschicht (B 7) eingetieft.

**IV St 3 Lisenenversteifung**

FO 4; 3

B 131

Einzelne Tuffsteine. OK: 720,35 m.

Stratigraphische Angaben:

In Kulturschicht (B 7) eingetieft.